Alles Gute zum Zuckerfest!

Alles Gute zum Zuckerfest!

Zum Zuckerfest erklären Simone Peter und Cem Özdemir, Bundesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:
"Wir wünschen den Musliminnen und Muslimen in Deutschland ein frohes Zuckerfest. Das Zuckerfest ist ein Fest, an dem gemeinsam mit der Familie, aber auch mit Nachbarn das Ende des Ramadans begangen wird. Ein Fest, das das Zusammensein und die Gemeinsamkeit feiert, das zur Versöhnung und Vergebung aufruft.
Versöhnung und Vergebung scheinen zum diesjährigen Zuckerfest ein besonders knappes, aber umso teureres und notwendigeres Gut zu sein. In so vielen Teilen der Welt müssen Muslime unter dem brutalen Terror islamistischer Extremisten wie im Irak, Afghanistan oder Nigeria leiden, unter den blutigen Kämpfen zwischen Jihadisten und einem gnadenlosen Despoten wie in Syrien, oder unter den Militärschlägen in einem immer weiter eskalierenden Konflikt in Nahost.
Wir sind in Gedanken bei all denjenigen, die das Zuckerfest nicht in ihren Häusern und nicht mit ihren Familien feiern können, die ihre Heimat oder geliebte Menschen verloren haben.
Wir bestärken die muslimischen Gemeinden in ganz Deutschland in ihrem Engagement, auf Menschen anderen Glaubens zuzugehen und sie einzuladen, das Fest gemeinsam zu begehen. Und wir begrüßen die klaren Worte des Koordinationsrates der Muslime gegen Antisemitismus und Intoleranz."

Bündnis 90/Die Grünen
Platz vor dem Neuen Tor 1
11015 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/28442130
Telefax: 030/28442234
Mail: presse@gruene.de
URL: http://www.gruene-partei.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=571334" width="1" height="1">

Pressekontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

gruene-partei.de
presse@gruene.de

Firmenkontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

gruene-partei.de
presse@gruene.de

Wir wollen mit unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik die Voraussetzungen für neue Ausbildungsplätze und Arbeitsplätze mit Zukunft schaffen und soziale Ausgrenzung bekämpfen.Wir wollen den Kampf gegen die Klimazerstörung und für eine neue Energiepolitik verstärken. Unsere Wirtschaft wollen wir ressourcenschonend gestalten.Wir wollen eine neue Landwirtschaft und starke ländliche Räume, wir wollen die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher stärken und gesunde Lebensmittel für alle. Für uns hat die Gesundheit der Verbraucherinnen und Verbraucher Vorrang vor wirtschaftlichen Interessen.Wir wollen den Menschen durch Bildung eine Zukunftsperspektive geben.Wir wollen das Engagement für Demokratie, Bürgerrechte, Minderheiten und eine weltoffene Gesellschaft weiterführen.Wir treten national wie international für die gerechte Globalisierung und eine dem Frieden, der Gewaltfreiheit, den Menschenrechten und der Demokratie verpflichtete Außenpolitik ein.